

**Buchhandlungs-Gehilfen-Verein**

zu Leipzig.

Gegründet am 5. Oktober 1833.

[54672]

Aus der unter Verwaltung unsers Vereins stehenden

**Unterstützungs-Kasse**

wurden im Vereinsjahre 1887/88

- a) an Mitglieder 170 M
  - b) an Nichtmitglieder 231 M
  - c) an Witwen und Waisen 355 M
  - d) an durchreisende Gehilfen 413 M
- in Summa 1169 M

Unterstützungen gewährt, wogegen

**die Kranken-Kasse**

1241 M 50 s Krankengeld an erkrankte Mitglieder, sowie 150 M Begräbnisgeld an ein verstorbenes Mitglied; in Sa. 1391 M 50 s bezahlt.

**Die Pensions-Kasse,**

welche am 1. Oktober 1888 die 10jährige Sammelperiode vollendet hat und nunmehr ihre Thätigkeit beginnt, besitzt zur Zeit über 23 000 M Vermögen, welches in mündelsichern Wertpapieren angelegt ist. Diese Kasse gewährt nun den Mitgliedern bei völliger Arbeitsunfähigkeit die in § 8 des Pensions-Regulativs bestimmte Pension.

Leipzig, den 16. Oktober 1888.

**Der Vorstand.**

**Stellenvermittlung des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins zu Leipzig.**

[54673]

Die Leitung der Stellenvermittlung hat unser bisheriger Vorsteher, Herr Ernst Mayer im Hause: Max Hesse's Verlag gütigst übernommen und bitten deshalb, alle dieselbe betreffenden Zuschriften etc. an denselben gelangen zu lassen.

Leipzig, den 16. Oktober 1888.

**Der Vorstand des Buchhandlungs-Gehilfen-Vereins.**

**Louis Reinige in Leipzig,**

Clichés-Agentur u. Kommiss.-Geschäft.

[54674]

Liefert Clichés jeder Art für Zeitschriften und Bücher und vermittelt die Herausgabe deutscher Werke in fremden Sprachen und umgekehrt.

Hält grosses Lager von illustrierten Werken der bedeutendsten französischen und anderer Firmen und ist stets in der Lage, geeignete Verlagsofferten zu machen.

Beste Referenzen stehen zu Diensten.

[53675] Von einem vorzüglich gelungenen

**Stahlstich-Porträt**

**Papst Leo XIII.**

13 1/2 zu 9 1/2 cm Bildgröße, 24 zu 16 1/2 cm Papiergröße auf Kupferdruck-Papier.

habe ich ca.

3000 Exemplare

auf Lager, die ich zum Verkauf stelle. Probe-Exemplar steht zu Diensten.

Köln, den 3. Oktober 1888.

J. P. Bachem.

**C. G. Theile in Leipzig,**

Kommissions- u. Verlagshandlung, gegründet 1871,

[54676] übernimmt Kommissionen, auch Besorgung von grossen und kleinen Auslieferungslagern in reeller u. billiger Weise.

**Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verein.**

[54677]

Im III. Quartal 1888 gingen an Geschenken ein:

a) Für die Krankenkasse:

Stat mit zwei Antiquaren 2 M

b) Für die Wittwen- und Waisenkasse:

Von Herrn P. Wagner in Stuttgart für Theateraufführungen 12 M 65 s

Gesammelt b. Stiftungsfest des Vereins jüngerer Buchhändler in Stuttg. 24 M — s

Von der Fechtanstalt 300 M — s

Von Herrn C. Rohrlack in Berlin für verkaufte Bilder: Buchhändlerhaus 61 M — s

Von Herrn G. A. v. Halem in Bremen 300 M — s

c) Für die Alters- und Invaliden-Zuschuss-Kasse:

Verein „Alte Hallenser“ 10 M — s

Durch Herrn Koller (anonym) 10 M — s

Von 2 Verbandsmitgliedern 13 M — s

Von Herrn Gotthold f. Scherzartifel 26 M 20 s

Von Herrn F. Müller in Berlin 1 M — s

Von Herrn F. Egert in Berlin für Scherzartifel 2 M — s

Vom Verein „Sphinx“ in Hamburg 200 M — s

Allen freundlichen Gebern nochmals herzlichen Dank.

Leipzig, 15. Oktober 1888.

**Der Vorstand:**

Eduard Baldamus,  
1. Vorsitzender.

[54678] Die Ausgabe meines ca. 13—14 Bogen umfassenden

**Kathol. Sortiment-Kataloges**

erfolgt bestimmt Anfang November.

Durch den bedeutenden Mehrumfang mußte ich ab 1. Oktober eine kleine Preiserhöhung eintreten lassen.

Es kosten jetzt:

1000 Explre.	à 20 s	= 200 M,
500 "	à 25 s	= 125 M,
300 "	à 30 s	= 90 M,
100 "	à 35 s	= 35 M,
70 "	à 40 s	= 28 M,
40 "	à 50 s	= 20 M,
25 "	à 60 s	= 15 M,
10 "	à 70 s	= 7 M,
1 "	à 100 s	= 1 M.

Da demnächst mit dem Firmaausdruck des Umschlages begonnen wird, so bitte ich diejenigen geehrten Firmen, welche bis jetzt noch nicht bestellten, um baldige Angabe des Bedarfs. Der äußerst praktisch angelegte, elegant ausgestattete Katalog dürfte bald vergriffen sein; ein Neudruck findet in den nächsten 3 Jahren nicht statt.

Auf vielseitigen Wunsch hin werde ich dem Katalog einen

**= Inseraten-Anhang =**

beifügen. Die Insertions-Bedingungen sind folgende:

1/1 Seite (Oktav) 30 M; 1/2 Seite 17 M;  
1/3 Seite 12 M; 1/4 Seite 10 M.

Der bleibende Wert des in einer Auflage von 15 Tausend Exemplaren gedruckten Katalogs sichert den Inseraten eine außerordentliche Wirkung auf viele Jahre hinaus.

Hochachtungsvoll

München, 16. Oktober 1888.

S. Korff.

**Photographische Union.**

Inhaberin:

Verlagsanstalt für Kunst und Wissenschaft  
vorm. F. Bruckmann.

[54679]

Wir versanden in dieser Woch via Leipzig unverlangt an die mit uns in näherer Verbindung stehenden Firmen:

**I. Nachtrag**

zum

**Hauptkataloge vom 1. October 1887.**

Ausgegeben

am **1. October 1888,**

enthaltend:

**sämtliche Novitäten**

vom

1. October 1887 bis 1. October 1888.

Interessenten, denen dieser Nachtrag, welcher infolge der sich nun dem Ende zuneigenden Münchner Jubiläums-Ausstellung viele wertvolle Novitäten enthält, nicht zugegangen sein sollte, steht derselbe auf Verlangen

**gratis**

zur Verfügung.

Hochachtungsvoll

München, den 18. Oktober 1888.

**Photographische Union.**

Inhaberin:

Verlagsanstalt f. Kunst u. Wissenschaft  
vorm. F. Bruckmann.

**Nur hier angezeigt!**

[54680]

**Schulwandkarten-Geschäft**

betr., empfehlen wir dem geehrten Sort.-Buchh. unser neu erschienenes

**Verzeichniß**

der besten und praktischsten

**Schulwandkarten,**

Atlanten, Globen, Comptoirkarten, Geogr. Anschauungsbilder u.

2. Auflage. 1887/88.

Anhang:

Eisenbahn-Wandk. zum Comptoir-Gebrauch.

**18000 bereits verkauft!**

Das sonst schwierige Geschäft mit Wandkarten wird dem Sortimenter wie dem Publikum durch unsere Kataloge sehr erleichtert und ist

**jetzt gerade wieder Zeit,**

den Schulen, Behörden, Lehrern und anderen Interessenten Vorschläge und Offerten vorzulegen. Wir liefern:

10 Explre.	für — M	75 s,
50 "	" " 2 "	50 "
100 "	" " 4 "	50 "
500 "	" " 20 "	— "
1000 "	" " 35 "	— "

**Ausgabe für Buchhändler** (mit Firmenangaben) à 50 s no. bar.

Mit Firmenaufdruck 1 M mehr.

Jäger'sche Buch- und Landkartenhdlg.  
(Verlags-Conto) in Frankfurt a. M.

NB. Weder unsere Firma noch Frankfurt als Druckort sind auf dem Katalog genannt.